Gemeindebrief

Ausgabe 4 • September-November 2023

Ev.-luth. Kirchengemeinde
St. Marcus
Wettmar • Engensen • Thönse

Rückblicke • Aus der Region • Ev. Jugend St. Marcus
Erntedank • Termine • Jubiläumskonfirmationen

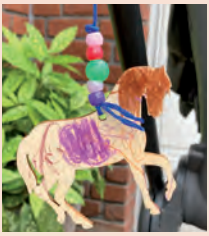
Schützenfeste

Wir durften bei den Schützenfesten in Wettmar und in Engensen jeweils mit Gottesdiensten zu Gast sein. Schützenzelte haben eine ganz andere Atmosphäre als unsere Kirchen und Kapellen und die Gottesdienste bekommen so einen besonderen Charakter. Den Gottesdienste in Wettmar gestaltet Pastorin Kruckemeyer-Zettel mit Team. Zum Zeitpunkt des Gottesdienstes in Engensen hatte sie Urlaub. Darum hat der Kirchenvorstand zusammen mit dem Bläserkreis den Gottesdienst gestaltet. Im Anschluss fand das traditionelle Frühstück statt.

Dorfmarkt in Thönse

Am 1. Juli fand in Thönse wieder ein Dorfmarkt statt. Zahlreiche Stände und Aktionen lockten Jung und Alt in die Bruchstrasse. Alle Thönser Vereine haben sich am Dorfmarkt des Dorffördervereins beteiligt. So auch die Kirchengemeinde zusammen mit dem Reitverein. Es gab Malaktionen für die Kleinen und Mutige konnten sich an der Süssigkeitenwurfmaschine beweisen. Die Belohnung mußte aufgefangen werden - oder aber man mußte sie vom Rasen aufsammeln. Lecker war es in jedem Fall. Eine gelungene Veranstaltung des Dorffördervereines Thönse.

Fotos: Privat



Sommerkirche in der Region

Die Gottesdienste fanden vom 16. Juli bis 6. August im Rahmen der regionalen Sommerkirche statt. Von ‚Luft-Sprüngen' in Großburgwedel über ‚Stille Wasser' in Fuhrberg, ‚Lauf-Feuer in Wettmar bis ‚Boden-Ständig' in Kleinburgwedel angesprochen, zog es Menschen zum Gottesdienst unter freiem Himmel. Mehr dazu auf Seite 4.

Titelbild: Karl-Heinz Piepenbrink

„Gib mir ein hörendes Herz!“

Liebe Lesende!

Salomo spricht diese Bitte aus, weil er sich fürchtet. Er soll in die Fußstapfen seines Vaters König David treten. Vorab gewährt Gott ihm eine Bitte, einen Wunsch. Und Salomo sagt:

„Verleih deinem Knecht ein hörendes Herz, damit er dein Volk zu regieren und das Gute vom Bösen zu unterscheiden versteht.“

(aus dem 1. Buch Könige, Kapitel 3, Vers 9)

Keine Statussymbole, keine militärische Macht wünscht er sich, sondern er setzt seine Hoffnung auf Gott und auf diese Reihenfolge: erst zuhören und dann mit Sinn, Verstand und Liebe handeln.

In einem Radiobeitrag im Deutschlandfunk habe ich den Soziologen Hartmut Rosa (*1965) gehört, dessen Buch „Demokratie braucht Religion“ im vergangenen Jahr erschienen ist. Etwas, was unsere Demokratie brauche, sei das, was das Ureigenste der Religionen sei: Die Fähigkeit zu hören, sich anrühren zu lassen, Resonanz zu spüren als ersten Schritt. Denn unsere Welt sei doch voller „tu dies“ und „werde besser, schneller, erfolgreicher“, das zeige aber ein Aggressionsverhältnis zur Welt, zu den Menschen und zu sich selbst. Das stürze uns in eine Krise. Die Kirche, wir als Christinnen und Christen, könnten das viel mehr und viel lauter sagen, was uns selbstverständlich ist. Das wir mit Gott im Kontakt sind, ihn spüren, ihn hören, ihn bitten! Deshalb sei der Gottesdienst so wunderbar mit seiner Ruhe, er lade ein auszusteigen aus der schnellen Tretmühle. „Sei mal passiv, höre, spüre, lass dich anrufen und verwandeln.“ Das ist ein mutmachender Gedanke, von einem Jenaer Professor für Soziologie formuliert, der mir zeigt: Unsere Welt braucht uns Christinnen und Christen. Sie kann auch eine Kirche gut gebrauchen, damit es Orte gibt, wo genau das geschehen kann.

Hartmut Rosa findet das zusammengefasst in dieser Bitte: Gib mir ein hörendes Herz. Das Hören braucht Ruhe und es braucht das Herz. Das Herz ist übrigens in der biblischen Überlieferung nicht nur der Sitz der Gefühle und des Gewissens, sondern auch der Sitz des Verstandes und des Willens. Was für eine kluge Bitte, die Salomo ausspricht. Mit Gott im Kontakt, auf ihn hören, mit ihm im Dialog sein, dann wird aus Gottvertrauen der nächste Schritt folgen: für die Mitmenschen, für die Welt und für uns selbst. Deshalb bitte ich für uns:

Gib uns, Gott, hörende Herzen.

Amen.

Ihre Bodil Reller

Neues aus dem Kirchenvorstand

Die erste Burgwedeler Sommerkirche liegt hinter uns. Wir würden uns über Rückmeldungen freuen, wie das Format angekommen ist.
Die Vorbereitungen für die Kirchenvorstandwahl im nächsten Jahr stehen an. Erstmals wird es eine landeskirchenweite Brief- und Onlinewahl geben. Ein klassisches Wahllokal am Wahltag (10. März) wird es nur noch in Wettmar geben. Denn erstmals werden wir nicht mehr nach Ortsteilen getrennt, sondern für alle drei Ortsteile gemeinsam wählen.
Ein Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt ist in Vorbereitung und wird, aller Voraussicht nach, im September vom KV beschlossen werden.
Die Friedhofsgebührenordnung wird überarbeitet. Mit der neue Urnengrabanlage soll es im Herbst weitergehen.

Sommerkirche

Vier wundervolle Freiluftgottesdienste an vier Orten mit Menschen aus der ganzen Stadt. So lässt sich die erste Burgwedeler Sommerkirche beschreiben. An einem stürmischen Sonntag begann es mit dem Element Luft in Großburgwedel, es folgte das Wasser in Fuhrberg. Feurig wurde es im Abendgottesdienst bei uns in Wettmar und ganz bodenständig bildete Kleinburgwedel den Abschluss. Die vier Elemente Luft – Wasser – Feuer – Erde bildeten die Überschriften und den roten Faden der Gottesdienstreihe.
Zugegeben: Die Idee der Sommerkirche ist aus der Not geboren. Durch den Wegfall der Pfarrstelle in Fuhrberg und die Urlaubszeit gab es in den Sommerferien Wochen, in denen nur eine Pfarrperson in ganz Isernhagen und Burgwedel vor Ort war. Die Gemeinden in Isernhagen bieten darum schon länger eine Sommerkirche an. Wir sind dieses Mal ihrem Beispiel mit der ersten Burgwedeler Sommerkirche gefolgt.

Bei allen Gottesdiensten waren Menschen aus St. Marcus dabei. Ehrlicherweise manchmal nur drei oder vier, aber manchmal auch fast so viele, wie bei nicht ganz so gut besuchten Gottesdiensten in Wettmar. Es war schön, in großer Runde Gottesdienste zu feiern und Gemeinschaft über die eigene Kirchturmspitze hinaus zu erleben.
Schade ist natürlich, dass manchmal nur wenige aus St. Marcus sich mit auf den weg gemacht haben. Lag es an den Entfernungen bzw. der Anfahrt? Das Mitfahrangebot wurde nicht in Anspruch genommen. Ob es daran lag, dass kein Bedarf bestand oder wir das Angebot nicht gut genug kommuniziert haben, ist unklar. Lag es an der Uhrzeit? Der Gottesdienstbeginn war auf 11:00 Uhr gelegt worden, um den Gottesdienstbesuch vielleicht mit einer kleinen Radtour verknüpfen zu können. Lag es an den Ferien und anderem Sonntagvormittagprogramm?
Unsere Pastorin, die bei drei der vier Gottesdienste dabei war, zog Bilanz: *„Ein paar mehr Menschen aus St. Marcus wären manchmal sicher schön gewesen. Aber die Gottesdienste waren wirklich vielfältig und schön. Wer nicht dabei war, hat etwas verpasst.“*

VorkonfiTag und Begrüßungsgottesdienst

Am 04. November starten wir mit dem neuen Jahrgang in die KonfiZeit 2023-2025. Am Sonntag, den 05. November um 10:00 Uhr werden die Jugendlichen das erste mal in ihrer neuen Rolle als Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden mit uns zusammen Gottesdienst feiern. Wir freuen uns schon sehr auf den neuen Jahrgang und sind gespannt auf die ge-

meinsame Zeit. Anmeldungen zur Konfi-Zeit sind über das Gemeindebüro möglich. Gerne schicken wir die Unterlagen auch per Mail.

Regionale Gottesdienste

Die Gottesdienste am Reformationstag und am Buß- und Bettag werden zukünftig als Regionale Gottesdienste gefeiert. Der Reformationstagsgottesdienst findet ab diesem Jahr in St. Petri, Großburgwedel zusammen mit den Mitgliedern des Johanniterordens statt. Den Buß- und Bettagsgottesdienst feiern wir als Salbungsgottesdienst in Wettmar.

Buß- und Bettag

„Trotzdem“ ist das Thema unseres diesjährigen Buß- und Bettagsgottesdienstes. ruhige, stimmungsvolle Musik und eine Salbungsliturgie werden die Gottesdienstbesuchenden erwarten. Der Gottesdienst findet um 19:00 Uhr in der St. Marcus Kirche und möchten Trotzkraft vermitteln: Sie stellt sich dem Sog des „Es geht abwärts!“ entgegen. Sie nimmt Anlauf und vertraut trotzig der Kraft aus der Höhe, die verspricht: „Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ (1. Mose 8,22) TROTZDEM! Im Zuge des verbundenen Pfarramtes Burgwedel und der stärkeren regionalen Zusammenarbeit der drei Kirchengemeinde in der Stadt Burgwedel wird dieser Gottesdienst als regionaler Gottesdienst gefeiert.

Ewigkeitssonntag

Erinnerungen an Menschen, von denen wir in diesem Kirchenjahr Abschied nehmen mussten. Schöne Erinnerungen, schwere Erinnerungen. Männer und Frauen, Alte und Junge aus unserer Gemeinde. Jede und jeden nennen wir noch einmal, für alle zünden wir Kerzen an im Vertrauen darauf, dass das Licht Jesu mehr Kraft hat als alles Dunkel, das uns umgibt.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Ewigkeitssonntag/Totensonntag 26.11.2023 um 10:00 Uhr in der St. Marcus Kirche.

Wer seit dem letzten Ewigkeitssonntag von jemandem Abschied nehmen musste, der bzw. die nicht aus St. Marcus kam, aber trotzdem in diesem Gottesdienst namentlich erwähnt werden soll, melde sich bitte bis 15. November im Gemeindebüro.

Deutsche Kleiderstiftung
Kleidung sammeln und fairteilen

Kleider- und Schuh-Sammelaktion

Wir sammeln wieder gut erhaltene Kleidung, Schuhe und Haushaltswäsche
vom 13. bis 18. November 2023:

In Thönse bei Familie Rockahr, Engenser Str. 14
in Wettmar in der ehem. Leichenhalle neben der Kirche
und in Engensen, in Wiekenbergs Scheune an der Wettmarer Str. 6

FAIR wertung
bewusst handeln

St. Marcus kreativ

Am 3. Mittwoch im Monat treffen wir uns mit allen, die Zeit und Lust haben von 15:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus zum Handarbeiten, Basteln und Klönen. Eigene Handarbeitsprojekte können mitgebracht werden. Jedes Mal ist aber auch mindestens ein Kreativ-Angebot für alle vorbereitet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Geburtstagskaffeetrinken

Geburtstagskaffeetrinken für die Jubilarinnen und Jubilare von Mitte August bis Mitte November am 29.11. von 15:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus Wettmar.
Mehr auf Seite 22.

GutenAbendGottesdienst (GAG)

Wir freuen uns schon auf die nächsten GutenAbendGottesdienste. Hier die Termine zum Vormerken:
24. September mit Diakon Lerke und Team und am **29. Oktober** zum Reformationstag mit Pastorin Kruckemeyer-Zettel und Team. Im November findet wegen des Ewigkeitssonntages/Totensonntages kein GAG statt.

Gaben zum Erntedankfest

Am 30. September in der Zeit von 10:00 bis 13:00 Uhr nehmen wir sehr gern Erntegaben in der Kirche entgegen. Dies können sowohl Dinge sein, die im eigenen Garten bzw. auf dem eigenen Feld von Hand geerntet wurden, als auch Dinge, die eigenhändig eingekauft wurden. Alle Lebensmittel gehen im Anschluss an die Tafel. Die Tafelkund*innen freuen sich auch sehr über haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel und Tiernahrung. Erntedankgottesdienst ist am 1.10. um 10 Uhr in der St. Marcus Kirche. *Siehe auch Seite 22.*

Reformationstag - 31. Oktober Regionaler Gottesdienst mit Johannitern in St. Petri

Der Reformationsgottesdienst wird dieses Jahr vom Johanniterorden, namentlich der Subkommende Burgwedel, vorbereitet und zelebriert. Die Subkommende ist sehr dankbar und freut sich den Gottesdienst mit und in der Gemeinde St. Petri zu feiern: am Dienstag, dem 31. Oktober 2023, um 19.00 Uhr. Die Predigt wird der Dekan der Hannoverschen Genossenschaft OKR Dr. Friedrich Ley halten. Im Anschluss laden wir ein auf einen kleinen Umtrunk am Lutherstein und im Anschluss daran ins Gemeindehaus zu einem gemeinsamen Abendessen.

Christian Behrendt

Foto: Karl-Heinz Piepenbrink

Krippenspielproben

Die Krippenspielproben für die Gottesdienste an Heiligabend in Wettmar wandern von (bisher) freitags auf den Montag. So wollen wir die Belegung der Kirche vor dem Wochenende ein wenig zu entzerren und den Musikerinnen und Musikern mehr Zeit zum Proben schaffen. **Die Proben beginnen Mitte November, montags jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr.** Die erste Stunde proben wir mit der ganzen Gruppe, die zweite Stunde mit speziellen Personengruppen (Engel, Hirten, etc.). Einen detaillierten Probenplan gibt es beim ersten Treffen. **Mitmachen können Menschen ab 8 Jahren.** Konfirmandinnen und Konfirmanden können sich das Krippenspiel als Projektstunden anrechnen lassen. Anmeldungen bitte über das Gemeindebüro oder Pastorin Kruckemeyer-Zettel.

Advent

Für die persönliche Planung – auch wenn es bis zum Advent noch lange hin zu sein scheint: Wir haben die Schwerpunkte für die Gottesdienste im Advent ein wenig verschoben:

1. Advent: Musikalischer Gottesdienst mit Vokal Couch
2. Advent Familiengottesdienst mit Marcus Family
3. Advent: Agendarischer Gottesdienst
4. Advent: Regionaler Gottesdienst in Fuhrberg. Mehr dazu im nächsten Gemeindebrief.

Foto Lotz

Veranstaltungsankündigungen und Gottesdienstübersichten

Neben dem Gemeindebrief, unseren Schaukästen und dem Internet, sind der Marktspiegel und die HAZ für viele eine wichtige Informationsquelle zu aktuellen Veranstaltungen und Gottesdiensten.
Die HAZ hat im Blick auf die veränderten Lesegewohnheiten von Abonnentinnen und Abonnenten das Konzept ihrer Print-Ausgabe verändert. Sie schreibt uns dazu:
„Eine Erkenntnis unserer Auswertungen ist, dass unsere Leserinnen und Leser sich neben den klassischen Nachrichtenthemen für spannende und interessante Porträts von Menschen, Veränderungen in der ehrenamtlichen Arbeit und neue Trends interessieren. Dies gilt für politische Akteure genauso wie für Vereine, Verbände und Institutionen. Sie legen aber weniger Wert auf kurze Meldungen: Informationen über Jahresversammlungen, Sportangebote, Sprechstunden und vieles mehr finden Mitglieder und Interessierte ohnehin größtenteils auf den zugehörigen Internetseiten.“

Darum werden Sie zukünftig keine Gottesdienstankündigungen in der HAZ mehr finden. Bitte dafür einen Blick in den Markspiegel werfen.
Natürlich werden wir weiter Veranstaltungsankündigungen schreiben. Die Wahrscheinlichkeit, dass diese in der HAZ veröffentlich werden, ist durch die Umstellung jedoch deutlich gesunken. Für kurzfristige Informationen zu Einzelveranstaltungen lohnt sich neben dem Gemeindebrief und den Schaukästen ein Blick in den Marktspiegel, auf unsere Homepage oder in die sozialen Medien. Dort sind wir bei facebook und Istagram vertreten.

Mein Leben mit der Orgel –

25 Jahre an St. Marcus

Foto: Karl-Heinz Piepenbrink

Nachdem ich bereits einige Jahre Klavierunterricht hatte, hat mich meine Mutter im September 1967 zum Orgelunterricht angemeldet. Dafür bin ich ihr heute noch immer dankbar. Ich war damals 18 Jahre alt. Mein Orgellehrer war Otto-Jürgen Burba, Organist und Kantor an der Neuen St. Nicolai-Kirche in Frankfurt am Main. Obwohl ich erst etwas skeptisch war, was mich da erwartet, hat mich das Instrument mit seinen klanglichen Möglichkeiten bereits nach der ersten Orgelstunde begeistert und fasziniert. Das ist heute – nach über 50 Jahren - noch so. Von da an war die Orgel an allen Stationen meines Lebens mein ständiger Begleiter.

Für die Kirchenmusik auf der Orgel habe ich sicher eine besondere Vorliebe.
Die musikalische Gestaltung der Gottesdienste war und ist mir stets ein besonderes Anliegen. Ich habe dabei den Anspruch, die Musik so in die Thematik des Gottesdienstes einzubinden, dass sie die theologische Aussage ergänzt und unterstützt. Eine wesentliche Voraussetzung dafür ist die Kommunikation zwischen PastorIn und Organist.
Für die Vorbereitung eines Gottesdienstes ist das Üben auf der Orgel sehr wichtig. Der Zeitbedarf hängt ganz davon ab, was ich im Gottesdienst spielen will bzw. soll und wieviel Vorbereitungszeit ich z. B. für die Musik zum Ein- und Ausgang und für die Vorspiele zu den Liedern brauche. Die Vorbereitung der Lieder selbst beansprucht nach über 50 Jahren Praxis nicht mehr so viel Zeit.

Im Normalfall komme ich für einen Gottesdienst mit zwei Übezeiten à 2 Std. in der Kirche aus. Vieles kann ich schon zu Hause an meiner Hausorgel vorbereiten. Das ist insbesondere im Winter ein unschätzbarer Vorteil.
An die Orgel in St. Marcus kam ich erstmals im Jahr 1990 anlässlich einer Vertretung des damaligen Organisten Hans Krummel. Das Instrument und die Akkustik des Kirchenraumes haben mich so beeindruckt, dass ich mir vorgenommen habe, mich eines Tages um die Nachfolge von Herrn Krummel zu bewerben. Am Erntedankfest 1998, also vor fast 25 Jahren, war es dann soweit, damals noch unter Pastor Matern.

Während der Corona-Zeit hat mir das gottesdienstliche Orgelspiel natürlich schon gefehlt. Orgel spielen konnte ich aber trotzdem, da ja die Kirche und somit die Orgel benutzbar waren, nur eben nicht vor Publikum. An einigen Sonntagen habe ich während der Öffnungszeit der Kirche für ca. 30 Minuten kleine Orgelprogramme, passend zur jewei-

ligen Zeit des Kirchenjahres, gespielt, um mich „fit“ zu halten.

Das schönste Erlebnis mit der Engelhardt-Orgel war sicher die Restaurierung in den Originalzustand von 1856 in den Jahren 2005/2006 und die Wiedereinweihung mit einem Festgottesdienst am Sonntag Trinitatis (11. Juni 2006). So etwas erlebt man als nebenberuflich tätiger Organist wahrscheinlich nur einmal.

Nicht so schöne Ereignisse gibt es natürlich auch hin und wieder, wenn beispielsweise technische Störungen an der Orgel während eines Gottesdienstes oder Konzertes auftreten, die im Vorhinein nicht absehbar waren und die man nicht sofort beheben kann. Eine jährliche Wartung durch den Orgelbauer ist deshalb sehr wichtig.

Nachwuchs für das Orgelspiel gibt es schon, wenn auch nicht in allzu großer Anzahl. Die Landeskirche bietet dazu immer wieder Informationsveranstaltungen für Interessenten an. Den besseren Überblick über die aktuelle Situation hat hier unser Kirchenkreiskantor Christian Conradi.

Bernd Heinz Schneider

Im Namen der Kirchengemeinde St. Marcus sage ich herzlichen Dank für 25 Jahre Einsatz an der Orgel und für die Orgel!
Wir freuen uns auf viele weitere Jahre!

Reni Kruckemeyer-Zettel

Anzeige

30 Jahre ist es her, ...

... dass Andrea Matern den Wettmarer Kirchenchor nach einer Pause neu initiiert hat.

Foto: Jonas Kurtze

Seitdem treffen sich unter ihrer Leitung jeden Mittwoch um 20 Uhr Menschen unterschiedlichsten Alters zum Singen im Gemeindehaus. Neben dem Gesang und der Gottesdienstmitgestaltung ist für Andrea Matern auch die Gemeinschaft ein wichtiger Aspekt der Chorarbeit. „Jede Chorprobe ist lustig“, erzählt sie, „es wird viel gelacht.“ Wenn sie erzählt ist ihr anzumerken, wie sehr ihr die Kirchenmusik am Herzen liegt. So ist sie nicht nur Chorleiterin, sondern auch eine der Organistinnen und Organisten in unserer St. Marcus Gemeinde.

Neben ihrem 30-jährigen Jubiläum als Chorleiterin feiert sie in diesem Jahr auch das 25-jährige Jubiläum der von ihr begründeten Adventskonzerte. Nach drei Jahren Pause wird es am 3. Advent wieder ein buntes musikalischen Programm unter der Leitung von Andrea Matern in der St. Marcus Kirche geben. Der Kirchenchor St. Marcus und der Schulchor der Grundschule Großburgwedel, in der Andrea Matern als Lehrerin arbeitet, werden das Konzert begleiten. Dazu gibt es die bewährten Mitsinglieder, denn es liegt Andrea Matern am Herzen, die Freude am Singen über die Grenzen ihrer Gruppen zu vermitteln.

Schon in ganz jungen Jahren hat sie ihre Begeisterung für die Kirchenmusik entdeckt. Es ist ist ihr deutlich anzumerken, wie schön die Erinnerung an die Zeit als Grundschulkind sind, als sie das erste Mal die Kirchenorgel registrieren durfte. Schon damals hat sie im Kinderchor gesungen und Flöte gespielt. Später kamen das Klavier und die Orgel hinzu. Während des Studiums machte sie ihre C-Prüfung, so dass sie die nötigen Voraussetzungen hatte, als der damalige Wettmarer Organist Herr Krummel sie fragte, ob sie ihn ab und zu vertreten könne.
Wirklich schön ist es, dass immer noch Menschen aus ihrer Anfangszeit in St. Marcus, im Kirchenchor aktiv sind. Aktuell treffen sich im Durchschnitt 20 Personen im Alter von 38 bis 92 Jahren. „Ich mag meinen Chor“, sagt sie. „Wir sind eine wirklich tolle Truppe.“

Gesegnet ist, wer das nach 30 Jahren noch sagen kann. Im Namen der Kirchengemeinde St. Marcus sage ich herzlichen Dank für das vielfältige Engagement über diese lange Zeit!

Reni Kruckemeyer-Zettel

Fünf Jahre – Marcus' Family feiert Geburtstag!

Am ersten September 2023 feiert die Kinder- und Familienkirche der Sankt Marcus Gemeinde ihr fünfjähriges Jubiläum.
Fünf Jahre sind auch Gelegenheit, einmal zurückzublicken und die vielen Momente Revue passieren zu lassen. Marcus' Family ist ein innovatives Projekt und in seiner Herangehensweise auch ambitioniert. Leitgedanke des Teams ist es, inklusiv alle Familienmitglieder anzusprechen und daher gab und gibt es von Anfang an keine Altersbegrenzungen bei Marcus' Family. Das Gründungsteam um Diakon Philipp Lerke ist immer noch erhalten: Dazu zählen Ivonne Wege (Orga), Kerstin Sörensen (Orga) und Verena C. Paulus (Orga und Pressearbeit), die ehrenamtlich tätig sind. Darüber hinaus gibt es noch viele engagierte Jugendliche, die ebenfalls tatkräftig unterstützen. Ohne diese Unterstützung ginge es auch nicht. Denn die verschiedenen Altersstufen der Kinder abzuholen, um ein biblisches Thema zu vermitteln, ist stets eine Herausforderung.
Diese Herausforderung nimmt das Team aber gerne an. So bietet Marcus' Family jedes Mal unterschiedliche Stationen und Herangehensweisen an das Thema: Basteln, Spielen, Backen, Kochen, Theater, Vorlesen, Toben gehören genauso dazu wie das gemeinsame Beten und Singen. Eine feste Liturgie als Rahmen der Veranstaltung wechselt sich ab mit einer offenen Umsetzung des jeweiligen Themas im Hauptteil. Alle Kinder können die Erlebensform wählen, die ihnen am meisten zusagt oder auch wechseln. Für die ganz Kleinen gibt es auch immer Rutschautos und Bauklötze, denn Marcus' Family möchte der individuellen Situation von Familien Rechnung tragen und ihnen ein unbeschwertes Erlebnis ermöglichen. Viele Eltern und Großeltern freuen sich auch über die Möglichkeiten zum persönlichen Austausch. Bei einer Tasse Tee oder Kaffee können Gespräche geführt und Kontakte geknüpft werden.

Marcus' Family freut sich mit den Familien zu wachsen und damit auf weitere schöne gemeinsame Abenteuer und Jahre. Seid herzlich willkommen!

Marcus' Family trifft sich immer am ersten Freitag im Monat im Gemeindehaus in Wettmar. Unter dem QR-Code können sich Eltern auch für den Newsletter registrieren und über die Veranstaltungen informieren lassen.

Verena C. Paulus

Anzeige

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
www.blauer-engel.de/uz195
- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

SPENDENKONTEN DER GEMEINDEN

Gemeinde Wettmar
Hannoversche Volksbank
IBAN: DE73 2519 0001 4813 8037 00
BIC: VOHADE2HXXX
(Kennwort: 39 St. Marcus-Gemeinde)

Gemeinde Großburgwedel
IBAN: DE85 5206 0410 0000 0060 41
BIC: GENODEF1EK1
(Kennwort: St. PetriGemeinde)

St. Petri-Stiftung
IBAN DE73 2519 0001 4813 8037 00
BIC VOHADE2HXXX
(Kennwort: St.PetriStiftung)

Kindergarten St. Petri,
IBAN: DE85 5206 0410 0000 0060 41
BIC: GENODEF1EK1

Kirchbauverein Kleinburgwedel
IBAN: DE30 2505 0180 1058 2658 75
BIC: SPKHDE2HXXX

Musikförderkreis St. Petri e.V.
IBAN: DE15 2505 0180 1050 2943 94
BIC: SPKHDE2HXXX80

Impressum: Herausgeber: Die Kirchenvorstände der St. Marcus und der St. Petri-Kirchengemeinde
Anschrift: Pfarramt, Großburgwedel, Küstergang 2, KG.Petri.Burgwedel@evlka.de, www.stpetriburgwedel.de
Redaktion Großburgwedel: Friederike Fichtner, Christina Hennig, Lennart Junker, Bettina Kamieth, Bodil Reller, Huberta v. Stumpfeldt
Redaktion Wettmar: Reni Kruckemeyer-Zettel, Karl-Heinz Piepenbrink, Sabine Müller, Jonas Kurtze, Sonja Tiemeyer, kg.wettmar@evlka.de
www.kirchengemeinde-wettmar.de
Nächster Redaktionsschluss: 30. September 2023
Auflagen Wettmar/Großburgwedel: 3000 Ex. /5800

Regelmäßige Veranstaltungen in unserer Gemeinde

Besuchsdienst 4. Montag im Monat 18.00 Uhr, *Kontakt: Pastorin Kruckemeyer-Zettel, Tel.: 1454*

Bibelgesprächskreis Dienstag 16.30 Uhr im Saal des Gemeindehauses
Kontakt: Gisela Lührs, Tel.: 970794

Bläserkreis Dienstag 19.00 Uhr
Kontakt: Peter Dietterle, Tel.: 0152 339 229 51

ElternKindTreff Dienstag, 10-12.00 Uhr
Kontakt: Gemeindebüro, Tel.: 1412

Frauenhilfe 1. Mittwoch im Monat 15.00 Uhr
Kontakt: Pastorin Kruckemeyer-Zettel, Tel.: 1454

GutenAbendGottesdienstTeam
Kontakt: Pastorin Kruckemeyer-Zettel, Tel.: 1454

Jugendgruppen Montags im Wechsel, 18.00 Uhr *Kontakt: Diakon Philipp Lerke, Tel.: 0157 76973271*

Jugendgruppe für Mädchen ‚Wilde Weintrauben', Freitag 14tägig, 17.00 Uhr
Kontakt: Kathrin Olthoff, Tel.: 0175 2405004

Kirchenchor Mittwoch 20.00 Uhr
Kontakt: Andrea Matern, Tel.: 409823

Klön und Spielkreis Donnerstag 18.30 Uhr
Kontakt: Gertrud Ruoff, Tel.: 981691

Marcus' Family 1. Freitag im Monat 16.00 Uhr
Kontakt: Diakon Philipp Lerke, Tel.: 0157 76973271

St. Marcus kreativ 3. Mittwoch im Monat 15.00 - 17.00 Uhr, *Kontakt: Pastorin Kruckemeyer-Zettel, Tel.: 1454*

St. Marcus-Männertreff
Kontakt: Diakon Philipp Lerke, Tel.: 0157 76973271, philipp.lerke@evlka.de

Anzeige

EichenHof Burgwedel
Wertvolle Zeit im Alter

Der neue ambulante Pflegedienst im Herzen Burgwedels
Individuelle Pflege und Unterstützung, kompetente Beratung und Schulung.

EichenHof Burgwedel GmbH
Von-Alten-Straße 18/20 • 30938 Burgwedel • Tel. 05139 / 986 580
info@eichenhof-burgwedel.de • www.eichenhof-burgwedel.de
Ein Schwesterunternehmen des WohnParks Großburgwedel

Wenn der Mensch den Menschen braucht

Bestattungen

Heinz–Theo Rockahr

Erd-, Feuer-, See-, FriedWald-Bestattungen

Abschied nehmen im
Haus der Trauer

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit in unseren Trauerräumen den Abschied nach Ihren eigenen Wünschen zu gestalten

Wir sind immer für Sie da !

05139/1816

Engenser Str. 10 / 14, 30938 Burgwedel/Thönse

DELVENTHAL TIEFBAU GmbH

seit 1933

Am Schulgarten 3 · 30938 Burgwedel-Thönse
Telefon 05139 3088 · Telefax 05139 3920
info@delventhal-tiefbau.de · www.delventhal-tiefbau.de

Geben Sie ihre Gäste in liebevolle Hände

Gästezimmer Rockahr

Monteure
Kurzurlaub
Messevermietung
Gastunterbringung

Übernachtungen
ab 20. € pro Tag

Gästezimmer Cornelia Rockahr
Engenser Str. 10
30938 Burgwedel/Thönse

Tel. 05139 / 1816
Fax 05139 / 5233

Pestalozzi Stiftung

Unsere Wäscherei

Kompetent gewaschen, gebügelt und gemangelt aus unseren Händen

- Wir pflegen Ihre Tisch- und Bettwäsche.
- Wir waschen Hemden und bügeln diese noch von Hand für Sie.
- Ihre Wäsche erhalten Sie gemangelt und schrankfertig zurück.

Kontakt Wäscherei:
Vanessa Sens (Gruppenleitung)
Tel: 05139 990 232
E-Mail: waescherei@pestalozzi-stiftung.de

Benefizkonzert 11. November in St. Michaelis in Bissendorf

Im November lädt der Ambulante Hospizdienst Burgwedel-Isernhagen-Wedemark traditionell zu einer Besinnung bei Musik und Texten ein.

Das Konzert findet am Sonntag, den 11. November 2023 um 17:00 Uhr in der St. Michaeliskirche in Bissendorf statt.
Dieses Mal spielen für uns erstmalig Ausführende Solisten der Kammersymphonie Hannover unter anderem Werke von Bach, Tartini und Vivaldi.

Die ausgesuchten Texte zwischen den Musikstücken lesen die Mitarbeitenden des Ambulanten Hospizdienstes.
Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Hospizarbeit wird gebeten!

AMBULANTER
HOSPIZDIENST
BURGWEDEL - ISERNHAGEN - WEDEMARK

Perlen norddeutscher Synagogalmusik

Konzert am Sonntag, den 26. November 2023 um 17.00 Uhr in der St. Marcus-Kirche, Wettmar

Der Oratorienchor Burgwedel singt Werke für Chor und Orgel von Louis Lewandowski, Alfred Rose und Moritz Henle.

Der Chor, der seit 1975 erfolgreich weltliche und sakrale Werke aufführt, wird von Martin Helge Lüssenhop geleitet. Mitglieder des Norddeutschen Synagogalchores unterstützen das Konzert stimmlich; an der Orgel begleitet Yannick Bode.

Der Eintritt kostet 16,00 €. Im Vorverkauf bei Böhnert gibt es Karten für 14,00 € und ermäßigt für 10,00 €. Beide Chöre freuen sich über zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer.
Weitere Informationen über den Chor sowie Hörproben finden Sie unter www.oratorienchor-burgwedel.de

DIAKONIESTATION BURGWEDEL

Damit Sie selbstbestimmt zu Hause wohnen bleiben können.

Alten- und Krankenpflege · Pflege und Betreuung bei Demenz
Psychiatrische Pflege · Haushaltshilfen · Pflegeberatung
Rufen Sie uns an, wir kommen gern zu Ihnen und beraten Sie kostenfrei und unverbindlich.

Diakoniestation Burgwedel
Im Mitteldorf 3
30938 Burgwedel
Tel. 05139 / 270 02
info@diakonie-gbw.de

DIAKONIE STATIONEN
Häusliche Alten- und Krankenpflege

BESTATTUNGEN
TISCHLERMEISTER
JOHANN-CHRISTIAN ZOCH

EHLBEEK 5
30938 BURGWEDEL

TEL. 05139 / 8656
FAX 05139 / 8670
MOB. 0170 / 3808877
tischlereizoch@freenet.de

Wir danken unseren Inserenten
für die Unterstützung
unseres Gemeindebriefs
und bitten um freundliche Beachtung
der Werbeanzeigen

christian rolinski engensen

Christian Rolinski
Installateur- & Heizungsbaumeister

Eichenweg 2A
30938 Burgwedel-Engensen

Tel.: 05139 - 896017
Fax: 05139 - 957344
Mobil: 0163 - 3121266

info@rolinski-engensen.de
www.rolinski-engensen.de

Heizung Sanitär Solar

LAUE Bedachungen GmbH

Service rund ums Dach
- Flachdachabdichtungen
- Dacheindeckungen
- Dachumdeckungen
- VELUX-Partnerbetrieb
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung
- Schnellservice für Sturmschäden
- Dachreparaturen aller Art

Laue Bedachungen GmbH · Telefon (0 51 39) 99 13-0
Fax (0 51 39) 99 13-50 Am Sandkamp 7
30938 Burgwedel/Engensen · www.laue-bedachungen.de

G & M Immobilien

Stefan Müller
Immobilienmakler
Dipl.-Ing. (Architektur)
Sachverständiger für das Bauwesen
Erdbrandweg 35 - 30938 Burgwedel
Info@gmi.de - www.gmi.de

✓ Vermarktung Ihrer Immobilie
✓ Marktwertgutachten
✓ Energieausweis
✓ Aufmaß Ihrer Immobilie
✓ Grundriss-Erstellung
✓ Wohnflächenberechnung
✓ Immobilienkaufberatung

...und vieles mehr...
Rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie!
☎ 05139 / 9720404

Einladung zu kirchenmusikalischen Veranstaltungen in St. Petri, Großburgwedel:

Sonntag, 17.09.2023, 17:00 Uhr

ORGELKONZERT

mit Martin Ehlbeck, Hannover

Sonntag, 08.10.2023, 17:00 Uhr

PERCUSSION POSAUNE LEIPZIG

‚J.S. Bach und der Weiße Hai im Alpensee‘

Joachim Gelsdorf, Bassposaune
Wolfram Dix, Percussion und Drums
Marton Palko, Alt- und Tenorposaune
Maxim Kulikov, Tenorposaune
Matthias Büttner, Posaune

Sonntag, 03.12.2023, 17:00 Uhr

NUN KOMM, DER HEIDEN HEILAND

Adventskonzert
mit der St.Petri-Kantorei und dem
Johann-Rosenmüller-Ensemble
Leitung Arno Paduch und
Christian Conradi

Dank des Musikförderkreises St. Petri Großburgwedel e.V. werden alle Konzerte bei freiem Eintritt veranstaltet. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied und Spende, die uns dabei unterstützt. Spendenkonto :
IBAN: DE15 2505 0180 1050 2943 94

Ihr Christian Conradi

Einladung zu kirchenmusikalischen Veranstaltungen in St. Marcus, Wettmar:

Wir freuen uns, nach 3 Jahren Coronapause wieder ein Konzert anbieten zu können. Dazu konnten wir Billur Ongun und Bence Keen, Studierende der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover (HMTMH), gewinnen.

Konzert für Trompete und Orgel

Sonntag, den 1. Oktober 2023

um 17.00 Uhr

in der St. Marcus-Kirche, Wettmar
Billur Ongun, Trompete
Bence Keen, Orgel

Auf dem Programm stehen Kompositionen von G. Torelli, G. B. Viviani und J. S. Bach für Trompete und Orgel sowie Orgelwerke von W. Byrd, J. S. Bach und F. Mendelssohn-Bartholdy.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Der Eintritt ist frei, um eine Gabe am Ausgang wird gebeten.

Herzliche Einladung zum Konfirmationsjubiläum am Sonntag, 15. Oktober 2023

an alle ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die 1948, 1953, 1958, 1963 oder 1973 konfirmiert wurden. An diesem Tag möchten wir uns besonders für Sie Zeit nehmen. Wir treffen uns um 9:30 Uhr im Gemeindehaus Wettmar, Hauptstrasse 25. Um 10:00 Uhr beginnt der feierliche Gottesdienst in der St. Marcus Kirche. Im Anschluss wollen wir bei Köhne (Landgasthof Voltmer, Ramlingen) zusammen essen und klönen. Bringen Sie gern Fotos von damals mit! Die Kosten für das Essen betragen 26,-€ plus Getränke.

ANMELDUNG

Ich _____ _____

Vorname, Familienname / Geburtsname geb. am

jetzige Anschrift:

_____

_____

wurde am _____ in der St. Marcus Kirche zu Wettmar bzw.

in meiner Heimatkirchengemeinde _____ konfirmiert.

Ich komme zum Gottesdienst am 15.10. und nehme mit insgesamt ____ Personen an

☐ dem Mittagessen im Voltmers Hof, Ramlingen teil.

☐ Ich kann nur am Gottesdienst teilnehmen.

☐ Ich kann nicht teilnehmen und möchte die Urkunde gern zugesandt haben.

Bitte diese Anmeldung spätestens bis zum 02. Oktober an Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Marcus, Gemeindebüro, Hauptstraße 25, 30938 Burgwedel-Wettmar oder KG.Wettmar@evlka.de senden.

Samstag, 02.09.2023 - Vorabend 13. Sonntag nach Trinitatis

Fuhrberg	18:00 Uhr	Abendgottesdienst mit Eröffnung der Engelausstellung	Pastor Blume
Thönse	18:00 Uhr	Abendgottesdienst	Pastorin Kruckemeyer-Zettel
Wettmar	14:00 Uhr	Taufgottesdienst	Pastorin Kruckemeyer-Zettel

Sonntag, 03.09.2023 - 13. Sonntag nach Trinitatis

Großburgwedel	10:00 Uhr	Regionaler Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pastor Blume, Pastorinnen Kruckemeyer-Zettel, Reller

Sonntag, 10.09.2023 - 14. Sonntag nach Trinitatis

Fuhrberg	10:00 Uhr	Jubiläumsgottesdienst im Festzelt auf dem Schützenplatz	Regionalbischöfin Dr. Bahr
Großburgwedel	10:00 Uhr	Gottesdienst zur Woche der Diakonie	Pastorin Reller
Kleinburgwedel	10.00 Uhr	Gottesdienst	Lektorin Seichter
Wettmar	10:00 Uhr	Gottesdienst	Lektorin Tiemeyer

Samstag, 16.09.2023 - Vorabend 15. Sonntag nach Trinitatis

Engensen	18:00 Uhr	Abendgottesdienst	Pastorin Reller

Sonntag, 17.09.2023 - 15. Sonntag nach Trinitatis

Fuhrberg	10:00 Uhr	Lese-Gottesdienst auf dem Friedhof	Friedhofsausschuss
Großburgwedel	10:00 Uhr	Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl (Saft)	Pastor Blume
	11:30 Uhr	Taufgottesdienst	Pastorin Reller
Wettmar	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Reller

Samstag, 23.09.2023 - Vorabend 16. Sonntag nach Trinitatis, Erntedankfest

Kleinburgwedel	18:00 Uhr	Abendgottesdienst zum Erntedankfest	Pastor Blume

Sonntag, 24.09.2023 - 16. Sonntag nach Trinitatis

Fuhrberg	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest	Pastor Blume
Großburgwedel	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Jung
Wettmar	17:00 Uhr	GutenAbendGottesdienst	Diakon Lerke

Sonntag, 01.10.2023 – 17. Sonntag nach Trinitatis, Erntedankfest

Fuhrberg	10:00 Uhr	Gottesdienst	P.i.R. Gundert
Großburgwedel	10:00 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Pastorin Reller
	11:30 Uhr	Taufgottesdienst	Pastorin Reller
Oldhorst	18:00 Uhr	Festgottesdienst	Pastor Blume
Wettmar	10:00 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl im Anschluss ‚Suppenmahlzeit' im Gemeindehaus	Pastor i.R. Matern

Samstag, 07.10.2023 - Vorabend 18. Sonntag nach Trinitatis

Thönse	18:00 Uhr	Abendgottesdienst	Lektor Wege

Sonntag, 08.10.2023 - 18. Sonntag nach Trinitatis

Fuhrberg	10:00 Uhr	Frauen-Gottesdienst	Team
Großburgwedel	10:00 Uhr	Gottesdienst	Lektorin Seichter
Kleinburgwedel	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Blume
Wettmar	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Reller
	11:30 Uhr	Taufgottesdienst	Pastorin Reller

Samstag, 14.10.2023 - Vorabend 19. Sonntag nach Trinitatis

Fuhrberg	18:00 Uhr	Abendgottesdienst	Pastorin Reller
Wettmar	11:00 Uhr	Taufgottesdienst	Pastorin Kruckemeyer-Zettel

Sonntag, 15.10.2023 - 19. Sonntag nach Trinitatis

Großburgwedel	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Pastorin Reller
Wettmar	10:00 Uhr	Jubiläumskonfirmation	Pastorin Kruckemeyer-Zettel

Samstag, 21.10.2023 - Vorabend 20. Sonntag nach Trinitatis

Engensen	18:00 Uhr	Abendgottesdienst	Pastorin Kruckemeyer-Zettel
Wettmar	14:00 Uhr	Taufgottesdienst	Pastorin Kruckemeyer-Zettel

Sonntag, 22.10.2023 - 20. Sonntag nach Trinitatis

Fuhrberg	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor i.R. Plasse
Wettmar	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Kruckemeyer-Zettel
Großburgwedel	10:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Abschluss der KiBiWo	Pastorin Reller und Diakonin Seidlitz, Diakonin Mohammad

Samstag, 28.10.2023 - Vorabend 21. Sonntag nach Trinitatis

Kleinburgwedel	18:00 Uhr	Abendgottesdienst	Pastor Blume

Sonntag, 29.10.2023 - 21. Sonntag nach Trinitatis

Fuhrberg	10:00 Uhr	Familien-Gottesdienst	KiGo-Team
Großburgwedel	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Blume
Wettmar	17:00 Uhr	GutenAbendGottesdienst	Pastorin Kruckemeyer-Zettel und Team

Dienstag, 31.10.2023 - Reformationstag

Großburgwedel	19:00 Uhr	Regionaler Festgottesdienst Im Anschluss mit Umtrunk am Lutherstein und Abendessen im Gemeindehaus	Oberkirchenrat Dr. Ley

Samstag, 04.11.2023 - Vorabend 22. Sonntag nach Trinitatis

Thönse	18:00 Uhr	Abendgottesdienst	Pastorin Reller

Sonntag, 05.11.2023 - 22. Sonntag nach Trinitatis

Fuhrberg	10:00 Uhr	Gottesdienst	Lektorin Wilkens
Großburgwedel	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	Pastorin Reller
	11:30 Uhr	Taufgottesdienst	Pastorin Reller
Wettmar	10:00 Uhr	Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfis	Pastorin Kruckemeyer-Zettel Diakon Lerke und Team

Samstag, 11.11.2023 - Vorabend Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres, Martinstag

Großburgwedel	15:00 Uhr	Taufgottesdienst	Pastorin Bodil Reller
Fuhrberg	18:00 Uhr	Abendgottesdienst	Lektorin Seichter

Sonntag, 12.11.2023 - Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

Großburgwedel	10:00 Uhr	Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfis	Pastor Blume und Team
Kleinburgwedel	10:00 Uhr	Gottesdienst	Lektorin Seichter
Wettmar	10:00 Uhr	Gottesdienst	Lektorin Tiemeyer

<u>Frühgebete in St. Petri</u>
13.11., 14.11., 15.11., 16.11., 17.11. und 18.11.2023 jeweils 06.15 Uhr

Samstag, 18.11.2023 - Vorabend Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Engensen	18:00 Uhr	Abendgottesdienst	Pastorin Kruckemeyer-Zettel
Großburgwedel	6:15 Uhr	Frühgebete	Team

Sonntag, 19.11.2023 - Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Fuhrberg	10:00 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung	Prädikant Dr. Lehmann
Großburgwedel	10:00 Uhr	Literaturgottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung	Pastorin Reller und Team
Kleinburgwedel	10:00 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung	Pastor Blume
Wettmar	10:00 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung	Pastorin Kruckemeyer-Zettel

Mittwoch, 22.11.2023 - Buß- und Bettag

Wettmar	19:00 Uhr	Regionaler Gottesdienst mit Salbung	Pastorin Kruckemeyer-Zettel

Sonntag, 26.11.2023 - Ewigkeitssonntag

Fuhrberg	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken	Pastorin Reller
Großburgwedel	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken	Pastor Blume
Wettmar	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken und Abendmahl	Pastorin Kruckemeyer-Zettel

Hinweis: Taufgottesdienste finden nur statt, wenn Anmeldungen vorliegen.

Kinderkirche

Wettmar **Marcus‘ Family** im Gemeindehaus
1.9., 6.10., 3.11. und 1.12. von 16.00 - 18.00 Uhr

Großburgwedel **Kinderkirche** 2.9., 7.10. und 4.11. von 10.30-12.00 Uhr im Gemeindehaus. Eingeladen sind alle Kinder von 4-10 Jahren.

Erntedankfest mit Jubiläen am 1. Oktober, 10 Uhr St. Marcus

Am 01. Oktober um 10:00 Uhr feiern wir nicht nur unseren diesjährigen Erntedankgottesdienst. Andrea Matern und Heinz-Bernd Schneider bereichern in diesem Jahr seit 30 bzw. 25 Jahren unser Gemeindeleben. Dies möchten wir gemeinsam mit den beiden im Gottesdienst feiern.

Im Anschluss laden wir ins Gemeindehaus ein, zu einer Suppenmahlzeit in geselliger Runde.

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Erntegaben nehmen wir sehr gern am 30. September in der Zeit von 10 - 13 Uhr in der Kirche entgegen. *Siehe auch Seite 6.*

‚Wenn Bilder laufen lernen‘ - Mittwoch, 29. November im Gemeindehaus

Einladung zum Geburtstagskaffeetrinken

Alle Jubilarinnen und Jubilare der Monate August bis November sind herzlich am 29. November um 15:00 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen. Gerne kann eine Begleitperson mitgebracht werden. Für unsere Planungen ist eine telefonische Anmeldung bis zum 29.11. sehr hilfreich. Telefon: 05139/1412. Kurzentschlossenen können aber gerne auch spontan vorbei kommen.

Besuch aus der Eifel

Die Flutkatastrophe 2021 hat eine Freundschaft zwischen den Kirchengemeinden St. Marcus und Schleidener Tal in der Eifel entstehen lassen. Im Januar war eine Gruppe von acht Personen aus St. Marcus in Hellenthal um den dortigen Karneval mitzuerleben. Ein weiterer Höhepunkt war der Schlagergottesdienst, welcher musikalisch von den Musikern aus unserem Kirchspiel gestaltet wurde.

Im Juni kam es nun zum Gegenbesuch. Vier Tage haben wir unseren Freunden gezeigt, was unsere Region zu bieten hat. Bürgermeisterin Ortrud Wendt empfing die kleine Gruppe. Es gab eine Turmführung in der Marktkirche und anschließend eine Stadtführung mit einem Bruchmeister durch Hannover. Am Samstag fuhren wir bei bestem Wetter mit einem Planwagen durch das Hastbruch. Ein echtes Highlight! Eine Führung durch die Bockwindmühle durfte natürlich auch nicht fehlen. In Thönse hatte Carsten Haase für die Gäste eine besondere Überraschung: Er überreichte eine Feuertonne mit dem Logo der Kirchengemeinde in der Eifel. Ein Geschenk, dass dort inzwischen schon öfter in Benutzung war.

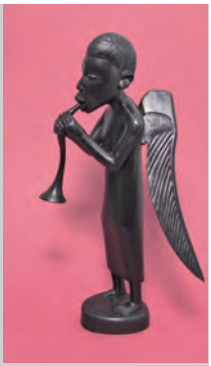
Am Sonntag dann wurde um 17 Uhr der GutenAbendGottesdienst unter dem Thema „Nach mir die Sintflut“ gemeinsam gestaltet. Ein sehr emotionaler und gut besuchter Gottesdienst, der mit Bildern, Videos und Berichten rund um die Flutkatastrophe im Juli 2021 informierte und uns nachdenklich stimmte.

Der nächste Besuch der Wettmarer in der Eifel steht schon fest: Karneval 2024. An dieser Stelle geht ein großes Dankeschön an alle Beteiligten. Es sind zu viele, um hier alle Namen zu erwähnen.

GutenAbendGottesdienst - Export

Am letzten Sonntag im Monat feiern wir inzwischen seit vielen Jahren GutenAbendGottesdienst. Im Laufe der Zeit haben sich diese Gottesdienste herumgesprochen. Auch über persönliche Kontakte und die sozialen Medien sind einige auf unser Gottesdienstformat aufmerksam geworden. Das freut uns natürlich sehr. Wir sind durchaus ein bisschen stolz, dass unsere Ideen und unser Material von anderen aufgegriffen wird. Auch das ist ja eine Form von Nachhaltigkeit. Wie schön, dass wir auch solche Dinge miteinander teilen und uns auf diese Weise gegenseitig unterstützen und entlasten können.

700 Jahre FUHRBERG - 100 Engel in der Fuhrberger Ludwig-Harms Kirche.



Die ehemalige Pfarrfrau Elisabeth Scheffler zeigt vom 3. bis 24. September aus ihrer Sammlung, ergänzt um einige Leihgaben, über 100 Skulpturen und Bilder alter und neuer Engel „aus aller Welt“. Engel werden als „Wesen zwischen Himmel und Erde“ gedacht und erlebt. In biblischen Geschichten spielen Engel eine wichtige Rolle. Die „Erzengel“ haben spezielle Aufgaben, wie zum Beispiel Sankt Michael: Er ist Anführer der „himmlischen Heerscharen“ und Patron vieler Kirchen, Gabriel übermittelt gute Nachrichten. So die Botschaft „Fürchtet euch nicht“! Rafael ist Schutzpatron (besonders der Kinder). Weihnachten oder auch Ostern sind ohne Engel nicht vorstellbar.

Öffnungszeiten bis 24.9.:
jeweils Samstag, Sonntag, Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung: Tel.: 05135 -921880 (Scheffler) oder 0152 26089169
Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Für 39 Jugendliche und 8 Teamer:innen aus Burgwedel und Isernhagen ging es in diesem Jahr nach Kroatien. Voller Vorfreude und auch mit ein bisschen Aufregung ging es mit dem Bus nach Lanterna auf die Halbinsel Istrien. Auf dem Campingplatz angekommen wurden erst einmal die Zelte bezogen. Im Anschluss daran folgte natürlich gleich ein erfrischender Sprung ins Mittelmeer. Innerhalb kürzester Zeit wuchs die Gruppe zu einer starken Gemeinschaft zusammen. „An der Freizeit habe ich vor allem gut gefunden, dass man so viele neue Kontakte zu netten Menschen knüpfen konnte und neue Freundschaften entstanden sind“, so Hannah.

Die zwei Wochen waren mit einem bunten Programm gefüllt. Es gab die unterschiedlichsten Workshops, von Freundschaftsbänder knüpfen über Batiken bis hin zu sportlichen Aktivitäten wie Volleyball und Aquagym war alles drin. Besondere Highlights waren die Ausflüge zur Tropfsteinhöhle Baredine, die Bootstour mit Badestopps in mehreren Buchten entlang der Küste, der Ausflug in die Stadt Rovinj mit ihren kleinen Gassen und am letzten Tag der Wasserpark Istralandia.

„Die Freizeiten sind jeden Sommer aufs Neue ein großes Highlight“, stellt Louisa fest. Insofern lohnt es sich schonmal die kommende Sommerfreizeit vorzumerken. **Im nächsten Jahr geht es vom 22. Juli bis 3. August nach Norwegen. Die Anmeldung wird ab Herbst über die Homepage möglich sein.**

Diakon Philipp Lerke

Evangelische Jugend St. Marcus

jugend@kirchengemeinde-wettmar.de

ST. MARCUS, WETTMAR

Gemeindebüro: Stefanie Brunkhorst
Hauptstr. 25, Wettmar
Telefon: 05139-1412, Fax: 05139-278259
Mo. 16-18 Uhr, Di. + Do. 9-11.30 Uhr,
KG.Wettmar@evlka.de

Pastorin Reni Kruckemeyer-Zettel
Hauptstr. 23, Wettmar, Telefon: 05139-1454
kruckemeyer-zettel@kirchengemeinde-wettmar.de

Diakon Philipp Lerke
Telefon: 05139-1412
philipp.lerke@evlka.de

Stellv. Kirchenvorstandsvorsitzende
Jonas Kurtze, Tel. 0163-6664861
jonas.kurtze@kirchengemeinde-wettmar.de

Sonja Tiemeyer, Tel. 05139-278103
sonja.tiemeyer@kirchengemeinde-wettmar.de

Ev. Jugend St. Marcus
jugend@kirchengemeinde-wettmar.de

ST. PETRI-KIRCHENGEMEINDE, BURGWEDEL

Gemeindebüro: Sina Eichholz und
Stefanie Brunkhorst
Küstergang 2, Gbw.
Telefon: 05139-6011
Mo. u. Do. 9 -12 Uhr sowie Di. 16-18 Uhr
(Di. nicht in den Ferien)
KG.Petri.Burgwedel@evlka.de

Pastorin Bodil Dorothea Reller
Im Mitteldorf 1a, Gbw.
Telefon: 05139-27356, Bodil.Reller@evlka.de

Pastor Jens Blume
An der Kirche 10, Kbw.
Telefon: 05139-3826, Jens.Blume@evlka.de

Diakonin Elke Seidlitz
Küstergang 2, Gbw.
Telefon: 05139-6011 oder 27458
seidlitz@st-petri-burgwedel.de

Kreiskantor Christian Conradi
Im Mitteldorf 3, Gbw.
Telefon: 05139-27157 oder 88592
christian.conradi@kirche-burgwedel-langenhagen.de

Ev. Kindertagesstätte St. Petri
Küstergang 1, Gbw., Telefon: 05139-3742
Leiterin: Christiane Rasche
kita.burgwedel@kirche-burgwedel.de

Küsterin, St. Petri Kirche, Gbw.
Nargess Hamedi, Fr 8-12 Uhr
Telefon: 05139-9839826

Küsterin, Haus der Kirche, Kbw.
Christine Lehmann, Telefon: 01605297821
lehmann@st-petri-burgwedel.de

LUDWIG-HARMS GEMEINDE, FUHRBERG

Gemeindebüro: Stefanie Brunkhorst
Kurze Str. 1, Fuhrberg, Telefon: 05135-750,
Mi. 15-16.30 Uhr, Fr. 9 - 10.30 Uhr

Ev. Kindertagesstätte Fuhrberg
An der Kirche 5, Fuhrberg
Telefon: 05135-559

DIAKONIE Im Mitteldorf 3, Gbw.

Kirchenkreissozialarbeit Lisa Ochsmann
Telefon: 05139-997612
lisa-marie.ochsmann@evlka.de

Kurenberatung und Vermittlung
Astrid Kempf, Telefon: 05139-997611
astrid.kempf@evlka.de

Diakoniestation Burgwedel
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Telefon: 05139-27002
www.diakoniestation-burgwedel.de

Beratungs- und Behandlungsstelle der
Diakonie für Suchtkranke, Gbw.
Telefon: 05136-897330

Ambulanter Hospizdienst
Burgwedel-Isernhagen-Wedemark
Telefon: 05139-9703431
Auf dem Amtshof 3, Gbw.
www.ambulanterhospizdienst.de
Koordinatorinnen: Ute Rodehorst, Kathrin Witt

PESTALOZZI-STIFTUNG
Pestalozzistr. 5, Burgwedel
Telefon: 05139-9900
www.pestalozzi-stiftung.de

Pestalozzi-Kindertagesstätte
Pestalozzi-Str. 8-10, Burgwedel
Telefon: 05139-990161

Meine Frau kann jetzt studieren

Bananen, Süßkartoffeln, Maniok? Unsere drei Kinder können sich aussuchen, was sie essen wollen, wir haben alles da. Das war früher nicht so. Ich bin Pastor, da verdient man nicht viel. Aber seitdem meine Frau und ich von ADS geschult wurden, ernten wir mehr als genug. Dabei hätte ich unser steiles, unfruchtbares Land fast verkauft, ich hatte es schon schätzen lassen. Aber die Mitarbeitenden von ADS überzeugten mich, es zu behalten. So zog ich Gräben und Mauern, um Terrassen anzulegen, pflanzte Gräser und Bäume gegen die Erosion und verwandelte unseren steinigen Acker in ein üppiges Paradies. Ich weiß jetzt, dass unsere Erde sehr fruchtbar ist, wenn man sie richtig behandelt. Neue Pläne schmieden wir auch: Meine Frau hat vor zu studieren. Auch sie möchte Pastorin werden.

Fredrik Tanui *(45 Jahre) und seine Familie nehmen an einem Projekt des Anglican Development Services, des Entwicklungsdienstes der Anglikanischen Kirche Kenias, kurz ADS, teil. ADS ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.*

Wandel säen
65. Aktion Brot für die Welt 2023/2024

Helfen Sie helfen.
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt